

## WEB2go Whitepaper

Ausgabe 1 | 04.12.2015

## **Hinweise**

Alle Rechte, auch die der Übersetzung, des Nachdruckes und der Vervielfältigung dieses Whitepapers, oder Teilen daraus, vorbehalten.

Kein Teil des Whitepapers darf ohne schriftliche Genehmigung der Systeme Helmholtz GmbH in irgendeiner Form (Fotokopie, Mikrofilm oder andere Verfahren), auch nicht für Zwecke der Unterrichtsgestaltung, oder unter Verwendung elektronischer Systeme reproduziert, verarbeitet, vervielfältigt oder verbreitet werden.

Alle Rechte für den Fall der Patenterteilung oder Gebrauchsmustereintragung vorbehalten.

Wir freuen uns über Verbesserungsvorschläge und Anregungen.

Copyright © 2015 by

Systeme Helmholtz GmbH | Hannberger Weg 2 | 91091 Großenseebach

# Inhalt

<b>1 Allgemein .....</b>	<b>4</b>
1.1 Informationen zu diesem Whitepaper .....	4
1.2 Beschreibung von WEB2go .....	5
<b>2 Einrichten einer WEB2go-Verbindung .....</b>	<b>6</b>
2.1 WEB2go aktivieren/deaktivieren .....	6
2.2 WEB2go Verbindung anlegen .....	6
2.2.1 Webserver (WEB2go) .....	8
2.2.2 Toolbox (WEB2go) .....	9
2.2.3 Dieses Gerät (WEB2go) .....	10
2.3 Konfiguration zum Gerät übertragen .....	11
<b>3 Verbindung mit einer Komponente herstellen .....</b>	<b>12</b>
3.1 VPN-Verbindung über myREX24 .....	12
3.2 https-Verbindung via Webbrowser .....	12
3.2.1 Pop-up Fenster .....	13
3.2.2 Ausführung im Browser .....	13
3.3 Beenden einer WEB2go-Sitzung .....	14

# 1 Allgemein

## 1.1 Informationen zu diesem Whitepaper

Dieses Dokument beschreibt zusätzliche Funktionen der REX Produktfamilie und die dafür erforderlichen Einstellungen anhand von Beispielen. Die notwendigen Grundkenntnisse zum Umgang mit den REX-Routern und der myREX24 Portalanwendung werden vorausgesetzt.

Es werden die Funktionen von WEB2go in Verbindung mit den folgenden Komponenten beschrieben:

- Fernwartungsportal myREX24
- REX 100 Industrierouter
- REX 300 Industrierouter

Der Inhalt dieses Whitepapers ist von auf die Übereinstimmung mit der beschriebenen Hard- und Software überprüft worden. Da dennoch Abweichungen nicht ausgeschlossen sind, kann die Systeme Helmholz GmbH für die vollständige Übereinstimmung keine Gewährleistung übernehmen. Bitte beachten Sie beim Einsatz der erworbenen Produkte die jeweils aktuellste Version des Handbuches, die im Internet unter [www.helmholz.de](http://www.helmholz.de) einsehbar ist und heruntergeladen werden kann.

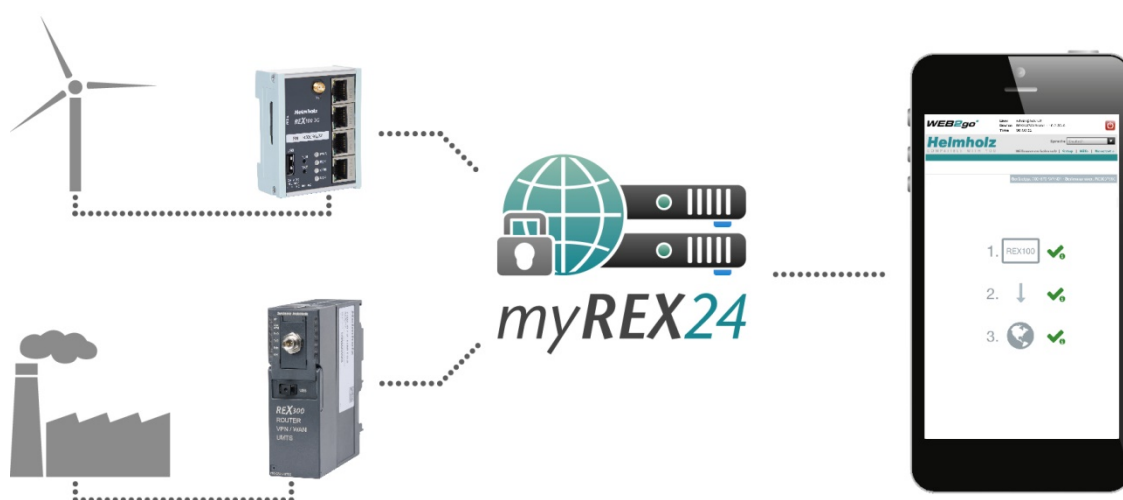


**VORSICHT**

Projektierungs-, Ausführungs- und Bedienungsfehler können den ordnungsgemäßen Betrieb der REX-Geräte beeinträchtigen und Personen-, Sach- oder Umweltschäden zur Folge haben. Es darf nur ausreichend qualifiziertes Fachpersonal die REX Geräte bedienen!

## 1.2 Beschreibung von WEB2go

Mit WEB2go können Maschinen und Anlagen von unterwegs per Smartphone oder Tablet-PC überwacht werden. Dieser einfache und mobile Webzugang ermöglicht den Betreibern eine mobile Ferndiagnose und das Abrufen wichtiger Anlagendaten. Über WEB2go können nur Webserver erreicht werden. Die Daten werden über den integrierten Webserver der REX-Router als Webvisualisierung zur Verfügung gestellt. Die Webseiten können auch von anderen Ethernet-Geräten der Anlage geladen werden, die über ein REX erreichbar sind. Der gesicherte Zugriff auf die Webvisualisierung geschieht mittels des HTTPS-Protokolls über das Serviceportal myREX24 und funktioniert mit jedem HTML5-fähigen Standardbrowser. Es muss keine zusätzliche Software, kein spezieller Client und auch keine extra App installiert werden. Anwender können sich einfach per Benutzererkennung und Passwort über das Fernwartungsportal myREX24 anmelden.



Folgende Komponenten-Typen stehen für eine WEB2go-Verbindung zur Verfügung:

**Webserver (WEB2go)** - Aufruf von Webseiten eines am REX angeschlossenen Ethernet Gerätes

**Toolbox (WEB2go)** - Zugriff auf das Toolbox Feature des REX 300 (USB-Stick wird benötigt)

**Dieses Gerät (WEB2go)** - Zugriff auf die interne Konfigurationswebseite des REX

Innerhalb dieser Komponenten-Typen können beliebig viele WEB2go-Verbindungen konfiguriert werden. Pro WEB2go-Lizenz kann jedoch immer nur eine Verbindung aufgebaut werden. Bei X Lizenzen können zeitgleich X Verbindungen aufgebaut werden, oder es können sich X User zeitgleich mit derselben Weboberfläche verbinden. Bei der Aktivierung eines myREX24-Accounts wird automatisch eine WEB2go-Lizenz bereitgestellt. Weitere WEB2go-Lizenzen (Laufzeit 1 Jahr ab Rechnungsdatum) können jederzeit nachbestellt werden.

## 2 Einrichten einer WEB2go-Verbindung

Stellen Sie über shDIALUP eine Verbindung zu Ihrem Account auf myREX24 her.

### 2.1 WEB2go aktivieren/deaktivieren

Öffnen Sie → System → Info → Register „WEB2go Einstellungen“ WEB2go aktivieren (Standard) oder deaktivieren.



Maschinen **Info** Status Systemprotokoll aktive Verbindungen

Benutzer

Berichte

**System**

Abmelden

**Connect Status**

● VPN Verbindung hergestellt

System

Kontakt Parameter SMS Einstellungen **Web2go Einstellungen** CTM Einstellungen

in Gebrauch / Lizenzen

Web2go aktivieren

Speichern

myREX24 - V1.7.0



#### HINWEIS

Unter dem Reiter „in Gebrauch / Lizenzen“ können Sie den Status Ihres WEB2go Kontos einsehen und bei Bedarf auch die entsprechenden Lizenzen aktivieren.

### 2.2 WEB2go Verbindung anlegen

Wechseln Sie zu → Maschinen → Geräte - → und wählen Sie den entsprechenden „Bearbeiten“ Button des Gerätes aus, für das eine WEB2go-Verbindung eingerichtet werden soll.



Maschinen **Geräte** Mandanten

Benutzer

Berichte

System

Abmelden

**Connect Status**

● VPN Verbindung hergestellt

Anlagenverwaltung

Filter:

Verbinden	Status	Name	Typ	VPN IP
	●	REX100	700-875-WAN01 (1.3.7)	10.1.160.8
	●	REX300	700-873-WAN02 (3.5.5)	10.1.160.6

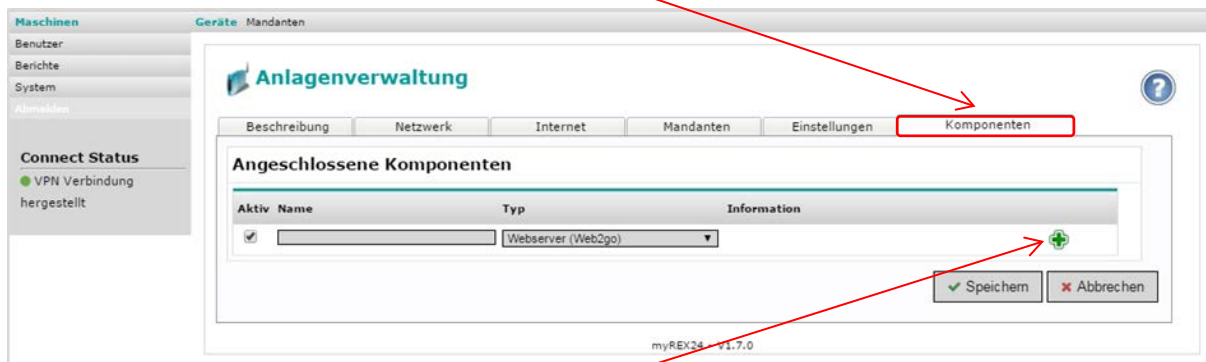
Anzahl Ergebnisse anzeigen  | Ergebnisse 1 - 2 von 2

Status Legende: ● Online | ● Online und verbunden | ● Offline | ● Offline - Klicken für Verbindungsaufbau | ● Online - Klicken für Verbindungsabbau

SMS Kontostand: 7 verfügbar

myREX24 - V1.7.0

Öffnen Sie dann das Register „Komponenten“



und auf das Plusymbol zum „Hinzufügen“.

Folgende Eingabemaske öffnet sich:

- **Aktiv:** Hiermit kann diese Komponente aktiviert bzw. deaktiviert werden.
- **Name:** Ist eine Pflichteingabe. Dieser Eintrag dient der Identifizierung und ist gleichzeitig Bestandteil der URL zum Aufruf der Komponente. Deshalb sind nur folgende Zeichen zulässig: 0 bis 9, A bis Z und a bis z
- **Typ:** Folgende Komponenten-Typen stehen für eine WEB2go-Verbindung zur Verfügung:  
**Webserver (WEB2go)** - Aufruf der Webseite eines am REX angeschlossenen Ethernet Gerätes  
**Toolbox (WEB2go)** - Zugriff auf die Toolbox (nur REX 300)  
**Dieses Gerät (WEB2go)** - Zugriff auf die integrierte Webseite des REX

## 2.2.1 Webserver (WEB2go)

### Angeschlossene Komponente

---

Aktiv

Name

Typ

Ziel-IP

Ziel-Port

Pfad

Direkt  Direkter Webzugriff ohne Portalanmeldung möglich

Mandantenzugriff  Nur folgenden Mandanten Zugriff gestatten

Standard  Verbindung ist die Standard-Web2Go-Verbindung für dieses Gerät

automatischer Login  Automatischer Login am Endgerät mit folgenden Zugangsdaten

- **Ziel-IP:** Ist eine Pflichtangabe. Hier wird die IP Adresse eines am REX angeschlossenen Ethernet Gerätes am LAN Port angegeben.
- **Ziel-Port:** Ist eine Pflichtangabe. Hier wird der Port des Webservers des am REX angeschlossenen Ethernet Gerätes angegeben. Bei Ethernet-Geräten mit integriertem Webserver lässt sich der Port meist konfigurieren. Bitte Herstellerinformationen beachten. Der Standard http-Port ist 80.
- **Pfad:** Diese Eingabe ist optional. Hiermit kann der Pfad zum Aufruf untergeordneter Seiten des Gerätewebrowsers (z.B. 192.168.0.1/index) eingetragen werden.
- **Direkt:** Hier ist die Aktivierung des Webzugriffs ohne Portalanmeldung möglich. Über den Link [https://WEB2go.myrex24.net/Gerätename@Account/Komponenten\\_Name](https://WEB2go.myrex24.net/Gerätename@Account/Komponenten_Name) (Im hier beschriebenen Beispiel: <https://WEB2go.myrex24.net/REX300@muster/PLC/>) gelangen Sie ohne Authentifizierung im myREX24 Portal direkt zum Login des Webservers der Komponente (in diesem Beispiel: "PLC").
- **Mandantenzugriff:** Zugriffsbeschränkung für hier ausgewählte Mandanten festlegen. Diese Einstellung ist nur bei deaktiviertem "Direkter Webzugriff" möglich. Wenn Sie schon Mandanten in Ihrem Account angelegt haben, kann auch hierüber eine WEB2go Verbindung spezialisiert werden.

Mandantenzugriff  Nur folgenden Mandanten Zugriff gestatten

- Mandant1
- Mandant2


- **Standard:** Bei Aktivierung ist dies die Standard-WEB2go-Verbindung für dieses Gerät. Wurden für ein Gerät mehrere Komponenten angelegt, wird bei Eingabe von <https://WEB2go.myrex24.net/Gerätename@Account/> automatisch auf die Komponente verlinkt, welche als Standardverbindung definiert wurde. Es kann immer nur eine Komponente als Standard-WEB2go-Verbindung definiert werden.



- **automatischer Login:** Mit dieser Einstellung können Zugangsdaten am myREX24 Server hinterlegt werden. Der Login am Ethernet Endgerät erfolgt dann automatisch.

automatischer Login	<input checked="" type="checkbox"/> Automatischer Login am Endgerät mit folgenden Zugangsdaten
Benutzer	<input type="text" value="helmholz"/>
Passwort	<input type="password" value="*****"/>
Passwort bestätigen	<input type="password" value="*****"/>

Nach Fertigstellung aller Eingaben muss der Button "Speichern" betätigt werden.




**ACHTUNG**

Werden sämtliche Authentifizierungen umgangen, so kann über diesen Link jederzeit und ungehindert per WEB2go auf die Weboberfläche zugegriffen werden

### 2.2.2 Toolbox (WEB2go)

Eine bereits in einem REX 300 eingerichtete und aktivierte Toolbox Anwendung kann ebenfalls über das WEB2go Feature erreicht werden.

 **Angeschlossene Komponente**

Aktiv

Name

Typ

Ziel-Port

Direkt  Direkter Webzugriff ohne Portalanmeldung möglich

Mandantenzugriff  Nur folgenden Mandanten Zugriff gestatten

Standard  Verbindung ist die Standard-Web2Go-Verbindung für dieses Gerät

automatischer Login  Automatischer Login am Endgerät mit folgenden Zugangsdaten

**Ziel-Port:** Vorbelegter Standard-Port der REX 300-Toolbox. Wurde in der Konfiguration des REX 300 ein anderer Port für die Toolbox festgelegt, so muss dieser hier eingetragen werden. Den eingestellten Port finden Sie in den Geräteeinstellungen des REX unter  
**→Einstellungen → Extras → Toolbox (Web2go):**

Beschreibung	Netzwerk	Internet	Mandanten	Einstellungen	Komponenten
LUA <b>Toolbox (Web2go)</b>					
System	<div style="border: 1px solid gray; padding: 5px;"> <p><b>Toolbox (Web2go)</b></p> <p>Toolbox aktivieren <input checked="" type="checkbox"/></p> <p>binden an Port <input type="text" value="81"/></p> <p>die Toolbox speichert die Daten hier ... <input type="text" value="USB"/></p> <p>auf dem USB Speicher im Ordner ... <input type="text" value="fdb"/></p> <p style="text-align: right;"> <input type="button" value="✓ Speichern"/> <input type="button" value="✗ Abbrechen"/> </p> </div>				
Netzwerk					
Serielle Schnittstellen					
Sicherheitseinstellungen					
<b>Extras</b>					
Passwörter					

Die Beschreibungen der anderen Einstellungen entsprechen denen des Webservers (WEB2go). Nach Fertigstellung aller Eingaben muss der Button "**Speichern**" betätigt werden.

### 2.2.3 Dieses Gerät (WEB2go)

**Angeschlossene Komponente**

Aktiv

Name

Typ

Ziel-Port

Direkt  *Direkter Webzugriff ohne Portalanmeldung möglich*

Standard  *Verbindung ist die Standard-Web2Go-Verbindung für dieses Gerät*

automatischer Login  *Automatischer Login am Endgerät mit folgenden Zugangsdaten*

- **Ziel-Port:** Vorbelegter Standard-Port des REX-Webinterface. Wurde in der Konfiguration des REX ein anderer Port für das Webinterface festgelegt, so muss dieser hier eingetragen werden. Den eingestellten Port finden Sie in den Geräteeinstellungen des REX unter **→Einstellungen → System → Web**

Beschreibung | Netzwerk | Internet | Mandanten | Einstellungen | Komponenten

Einstellungen **WEB** USB Logging

**System WEB**

HTTP Port

HTTPS aktivieren

HTTPS Port

Die Beschreibungen der anderen Einstellungen entsprechen denen des Webservers (WEB2go). Nach Fertigstellung aller Eingaben muss der Button "**Speichern**" betätigt werden.



#### HINWEIS

Es können beliebig viele Verbindungen konfiguriert werden.

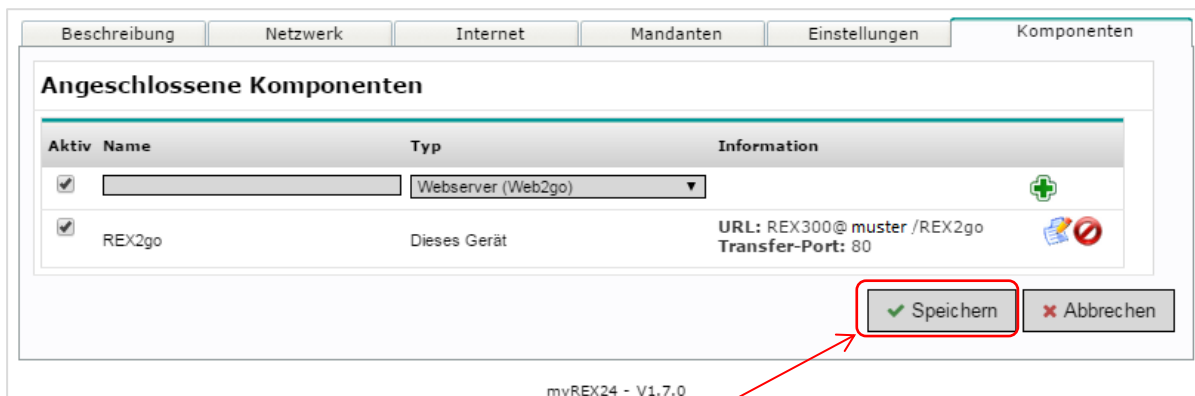
## 2.3 Konfiguration zum Gerät übertragen



### HINWEIS

Die Übertragung der Konfiguration zum REX Gerät ist Voraussetzung für eine WEB2go-Verbindung.

Im Komponentenfenster sehen Sie nun die neue Verbindung inkl. der Information, wie die entsprechende URL in einem Browserfenster eingegeben werden muss:



Zur Übernahme müssen die Änderungen gespeichert und zum Gerät übertragen werden. Die vorge-nannten WEB2go Einstellungen müssen über einen der drei möglichen Übertragungsmethoden in der REX Hardware abgelegt werden. Eine detaillierte Beschreibung entnehmen Sie hierzu aus dem zum Produkt gehörigen Quick Start Guide.

Mit diesem Symbol wird angezeigt, dass das ausgewählte Gerät für eine WEB2go Verbindung bereit ist:




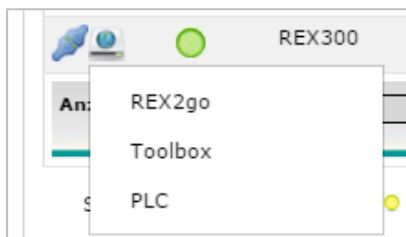
### 3 Verbindung mit einer Komponente herstellen

Sie können eine WEB2go Verbindung auf zwei verschiedene Arten herstellen. Über das myREX24 Portal oder über einen https Aufruf an die Webadresse.

#### 3.1 VPN-Verbindung über myREX24

Nach erfolgreicher Übertragung und Übernahme in das Gerät, wird der WEB2go-Verbindungsbutton für das Gerät in der Benutzeroberfläche angezeigt und es kann damit eine WEB2go-Verbindung über das Portal aufgebaut werden.

Klicken Sie auf das Symbol  und wählen Sie eine der konfigurierten WEB2go-Verbindungen mit einem Mausklick aus.



Der Status einer aktiven WEB2go-Verbindung wird im Portal wie folgt angezeigt:



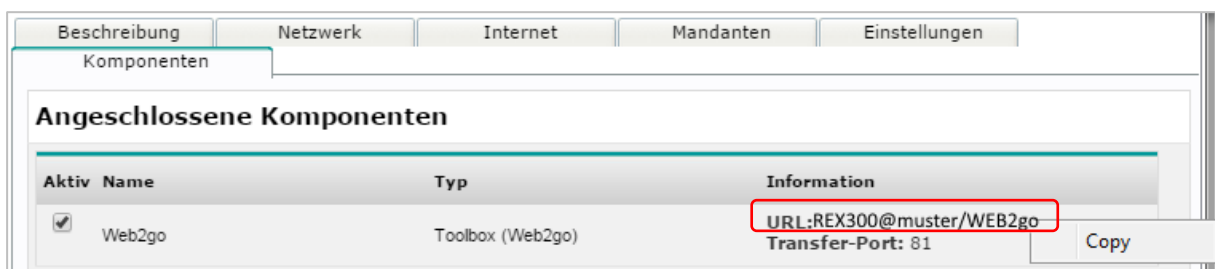
#### 3.2 https-Verbindung via Webbrowser



**HINWEIS** Die URL für eine WEB2go-Verbindung über https lautet: <https://WEB2go.myrex24.net/>.

Sie gelangen so zur Portalanmeldung. Um sich auf diese Art mit dem Portal zu verbinden, ist kein shDI-ALUP nötig.

In den Geräteeinstellungen, unter Komponenten, kann die URL einfach kopiert werden.

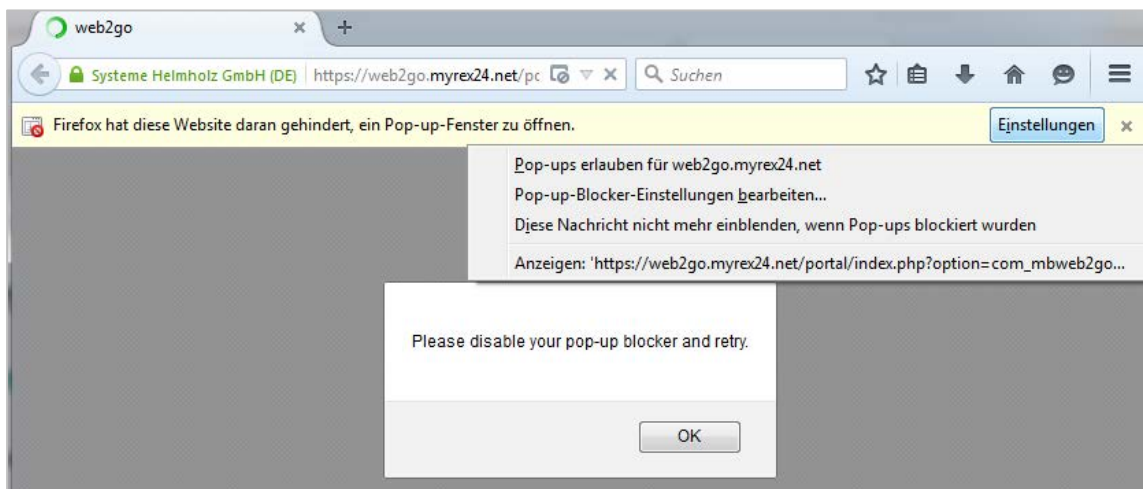


In Verbindung mit der Grund-URL muss der komplette Link in der URL des Browsers wie folgt eingegeben werden: <https://WEB2go.myrex24.net/REX300@muster/WEB2go>

### 3.2.1 Pop-up Fenster

Alle WEB2go Sitzungen werden in einem Pop-up Fenster ausgeführt. Standardmäßig ist in jedem Browser ein Pop-up Blocker per Default aktiv. Fügen Sie deshalb den Pop-up Blockern eine Ausnahme hinzu.

Hier ein Beispiel für die Einstellungen im Firefox-Browser.

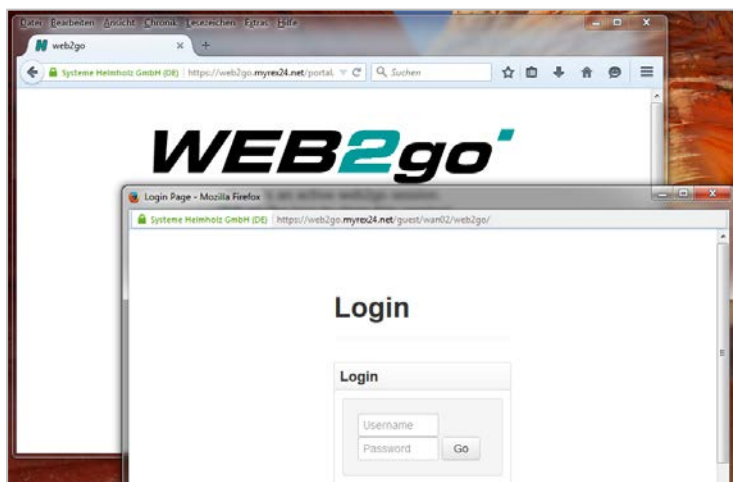


**ACHTUNG** Es ist nicht zu empfehlen den Pop-up Blocker komplett zu deaktivieren!

### 3.2.2 Ausführung im Browser

Die jeweilige Komponente ist nun mit PC, Smartphone oder Tablet über eine sichere https-Verbindung per WEB2go erreichbar. Auf unserer Kundentestanlage haben wir ein Beispiel mit einer Toolbox-Komponente für Sie vorbereitet. Der Aufruf der URL ist wie folgt:

*https://WEB2go.myrex24.net/WAN02@guest/WEB2go*



Login der Testanlagen Toolbox:

Username: guest

Password: admin

### 3.3 Beenden einer WEB2go-Sitzung

- Zum Beenden einer WEB2go-Sitzung schließen Sie einfach das Browserfenster.



- Auch im Hauptfenster des Browsers kann die Verbindung mittels Button geschlossen werden.



- Bei einem Verbindungsaufbau aus dem Portal heraus kann durch Klicken auf dieses Symbol die Session beendet werden.

